

1. Kreisklasse Herren Gruppe 04

Hannover 96 VI : SV Arminia Hannover VI
Montag, 29.01.2024, 19:15 Uhr

Großer Jubel beim SV Arminia Hannover VI – 9:2 Auswärtserfolg

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen Hannover 96 VI hat der SV Arminia Hannover VI am Montag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 04 gesammelt. Bei Hannover 96 VI lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 10:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass Hannover 96 VI mit 3 und der SV Arminia Hannover VI mit 4 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Lange umkämpft war die Partie zwischen Hanzalik / Seger und Boehme / Scholz, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Hitzemann / Gherib und Tibbe / Seidel, die Hitzemann / Gherib letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Bütof / Tangemann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Schenke / Heinz. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Es dauerte eine Weile, bis Tim Hitzemann seine 2:3-Niederlage gegen Tim Boehme quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Eckhard Schenke wurden Alwin Hanzalik unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Anschließend ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Reiner Bütof gegen Daniel Tibbe, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Zwischenzeitlich musste Timm Seger zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Florian Scholz aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Emin Gherib letztlich auf Lager, um Maximilian Heinz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Björn Seidel war für Volker Tangemann letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Keinen Zähler beisteuern konnte Tim Hitzemann im Spiel gegen Eckhard Schenke, das 0:3 verloren ging. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tim Boehme wurden Alwin Hanzalik unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hanzalik nun bei 7:7, während Boehme bislang 16 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für Hannover 96 VI nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TuS Altwarmbüchen IV am 19.02.2024 zu punkten. Die Mannschaft des SV Arminia Hannover VI wird nach nun 8 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TuS Bothfeld II am 16.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

Hannover 96 VI

Doppel: Hanzalik / Seger 0:1, Hitzemann / Gherib 1:0, Bütof / Tangemann 0:1

Einzel: T. Hitzemann 0:2, A. Hanzalik 0:2, R. Bütof 0:1, T. Seger 1:0, E. Gherib 0:1, V. Tangemann 0:

1

SV Arminia Hannover VI

Doppel: Tibbe / Seidel 0:1, Boehme / Scholz 1:0, Schenke / Heinz 1:0

Einzel: E. Schenke 2:0, T. Boehme 2:0, F. Scholz 0:1, D. Tibbe 1:0, B. Seidel 1:0, M. Heinz 1:0